der mit der Ausarbeitung der Prognose beauftragten Genossen und Kollegen sehr positiv ausgewirkt. Der noch vor einigen Jahren verstärkt vorhandene Standpunkt, daß die Ausarbeitung der Perspektive auf Gebieten der Elektronik und des Gerätebaus nur in Anlehnung an das in kapitalistischen Staaten vorhandene Niveau möglich sei, wurde damit entscheidend zurückgedrängt und zum großen Teil beseitigt. Der Stolz auf das Erreichte, das Vertrauen auf unsere Kraft, auf die Freundschaft mit den Völkern der Sowjetunion und mit den anderen sozialistischen Staaten erhöhten die Potenzen zur Lösung der außerordentlich großen Aufgaben und brachten erneut den Beweis, daß auf Grund unserer engen Freundschaft mit der Sowjetunion die Kraft vorhanden ist, das Weltniveau in zunehmendem Maße mitzubestimmen. Es wurde so zum Beispiel der Grundstein für die Entwicklung der Elektronik in der Wirtschaft unserer DDR gelegt.

Unsere Entwicklung auf dem Gebiet der Elektronik ist eng verknüpft mit der Entwicklung auf diesen Gebieten in der Sowjetunion und anderen sozialistischen Staaten, zum Beispiel mit der Volksrepublik Polen und der CSSR.

Entscheidend wurde die bisherige Ausarbeitung der ersten Prognosen durch das Bestehen des Freundschaftsvertrages zwischen der UdSSR und der DDR beschleunigt. Auf der Grundlage der Beschlüsse der Paritätischen Regierungskommission der DDR und der UdSSR wurden zweiseitige Abkommen zur direkten Zusammenarbeit zwischen dem Ministerium für Elektrotechnik und Elektronik der DDR und den sowjetischen Ministerien für elektronische Industrie, für Gerätebau, Automatisierungsmittel und Steuerungssysteme und für die radiologische Industrie abgeschlossen. Diese Abkommen regeln die Direktbeziehungen zwischen diesen Staatsorganen beider Länder. Diese Direktbeziehungen und das persönliche freundschaftliche Verhältnis der Leiter, der leitenden Mitarbeiter und Wissenschaftler zueinander machten es uns möglich, in den für die Entwicklung der DDR ausgearbeiteten Prognosen die in der UdSSR gesammelten Erfahrungen und bisherigen Ergebnisse zu berücksichtigen und dadurch erheblichen Zeitgewinn zu erreichen. Dafür möchte ich hier vor dem VII. Parteitag den sowjetischen Genossen recht, recht herzlich danken. (Beifall.)

Diese Abkommen ermöglichen uns eine weitere Konzentration der Forschungs- und Entwicklungskapazitäten sowie eine Verkürzung der Entwicklungszeit bei Einsparung von unnötigen Aufwendungen zum beider-